



**Swiss Society for Quality Management in Health Care**

*Schweizerische Gesellschaft für Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen*

*Société Suisse pour le Management de Qualité dans la Santé*

*Società svizzera per la gestione della qualità nel settore sanitario*

---

# Statuten Statuts

vom / du 19.11.2008



## **Swiss Society for Quality Management in Health Care**

*Schweizerische Gesellschaft für Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen*

*Société Suisse pour le Management de Qualité dans la Santé*

*Società svizzera per la gestione della qualità nel settore sanitario*

### **Art. 1: Name, Sitz und Geschäftsjahr**

1. Unter dem Namen SGMH (Schweizerische Gesellschaft für Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen) besteht ein Verein von unbestimmter Dauer im Sinne von Art. 60ff des ZGB.
2. Der Sitz der SGMH befindet sich am Ort der Geschäftsstelle.
3. Das Geschäftsjahr beginnt am 1. Oktober und endet am 30. September.

### **Art. 2: Ziele und Zweck der SGMH**

1. Die SGMH setzt sich für die Qualität im Bereich des Qualitätsmanagements im Gesundheitswesen ein.
2. Die SGMH vertritt die gemeinsamen Anliegen ihrer Mitglieder im Bereiche des Qualitätsmanagements im Gesundheitswesen nach aussen und ist hierfür auch Ansprechpartnerin.
3. Die SGMH fördert die fachliche Zusammenarbeit und den Erfahrungsaustausch der Mitglieder untereinander und mit Dritten.
4. Die SGMH fördert die Weiter- und Fortbildung ihrer Mitglieder.
5. Die SGMH fördert und unterstützt Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten im Bereich des Qualitätsmanagements im Gesundheitswesen.
6. Die SGMH informiert über Zweck und Möglichkeiten des Qualitätsmanagements im Gesundheitswesen.
7. Die SGMH arbeitet national und international mit Organisationen zusammen die ähnliche Zwecke verfolgen.

### **Art. 3: Mitgliedschaft**

1. Natürliche und juristische Personen oder Personenvereinigungen, welche die Ziele und Aufgaben des Vereins unterstützen, können Mitglied des Vereins werden.
2. Der Verein kennt folgende Formen der Mitgliedschaft:
  - Institutionelle Mitglieder
  - Einzelmitglieder
  - Fördermitglieder
  - Korrespondierende Mitglieder
3. Eine institutionelle Mitgliedschaft steht den verschiedensten Leistungserbringern im Gesundheitswesen offen. Es gibt verschiedene Grössenkategorien der institutionellen Mitgliedschaft mit entsprechend unterschiedlich starken Vertretungsberechtigungen. Institutionelle Mitglieder werden je nach Grössenkategorie der Mitgliedschaft durch die entsprechende Anzahl von natürlichen Personen vertreten. Diese Vertreter können an der Mitgliederversammlung teilnehmen sowie alle weiteren Rechte der Mitgliedschaft nutzen. Sie sind aktiv und passiv wahl- und stimmberechtigt. Die Vertreter nehmen im Rahmen ihrer Möglichkeit an der Arbeit der SGMH teil. Wenn die Vertreter der institutionellen Mitglieder zugleich Einzelmitglieder sind, erhalten sie dadurch eine weitere Stimme.



## **Swiss Society for Quality Management in Health Care**

*Schweizerische Gesellschaft für Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen*

*Société Suisse pour le Management de Qualité dans la Santé*

*Società svizzera per la gestione della qualità nel settore sanitario*

4. Einzelmitglieder sind natürliche Personen, die sich fachlich, wissenschaftlich oder berufspolitisch für das Gebiet des Qualitätsmanagements im Gesundheitswesen interessieren.
5. Fördermitglieder sind juristische Personen oder Personenvereinigungen, die Interesse am Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen haben und die SQMH unterstützen möchten. Eine juristische Person wird durch eine natürliche Person vertreten. Wenn diese natürliche Person zugleich Einzelmitglied ist, erhält sie dadurch eine weitere Stimme.
6. Korrespondierende Mitglieder der SQMH sind natürliche Personen. Sie bringen der Gesellschaft durch ihr Fachwissen und ihre Reputation deutliche Vorteile in Form fachlicher Expertise und/oder Einfluss im Gesundheitswesen. Der Beschluss über die Aufnahme korrespondierender Mitglieder erfolgt durch den Vorstand.
7. Die Mitgliedschaft muss beim Verein schriftlich beantragt werden. Über den Aufnahmeantrag entscheidet der Vorstand. Der Antragsteller hat im Falle einer Ablehnung das Anrecht auf eine Begründung, es besteht aber keine Rekursmöglichkeit.

### **Art. 4: Beendigung der Mitgliedschaft**

1. Die Mitgliedschaft endet durch Austritt, Auflösung der juristischen Person oder der Personenvereinigung, Tod des Mitgliedes, Streichung oder Ausschluss.
2. Der Austritt aus dem Verein ist dem Vorstand mit einer Kündigungsfrist von drei Monaten vor Ende des Geschäftsjahres schriftlich anzuzeigen. Das austretende Mitglied bleibt zur Bezahlung des Jahresbeitrages des angebrochenen Jahres verpflichtet.
3. Die Streichung der Mitgliedschaft kann vom Vorstand vorgenommen werden, wenn die finanziellen Verpflichtungen gegenüber der SQMH nicht erfüllt werden.
4. Ein Mitglied kann aus wichtigem Grund durch Beschluss des Vorstandes aus dem Verein ausgeschlossen werden, wenn es schuldhaft in grober Weise die Interessen des Vereins verletzt. Vorher ist ihm Gelegenheit zu geben, sich innerhalb eines Monats nach Zustellung des Ausschlussanliegens persönlich oder schriftlich dem Vorstand gegenüber zu äussern.

### **Art. 5: Beiträge**

1. Die Mitgliederbeiträge werden von der Mitgliederversammlung jeweils pro Vereinsjahr festgesetzt.
2. Beitragsermässigungen können in besonderen Fällen durch den Vorstand genehmigt werden.

### **Art. 6: Organe des Vereins**

1. Die Organe des Vereins sind:
  - Mitgliederversammlung
  - Vorstand und geschäftsführender Vorstand
  - Geschäftsstelle
  - Rechnungsrevision



## **Swiss Society for Quality Management in Health Care**

*Schweizerische Gesellschaft für Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen*

*Société Suisse pour le Management de Qualité dans la Santé*

*Società svizzera per la gestione della qualità nel settore sanitario*

2. Über jede Sitzung eines der Organe ist ein Beschlussprotokoll anzufertigen.

### **Art. 7: Vorstand und geschäftsführender Vorstand**

1. Der Vorstand besteht aus:
  - Präsident/in
  - Vizepräsident/in
  - Leiter/in Geschäftsstelle
  - maximal 6 Beisitzern/innen

Mit Ausnahme des Präsidenten/der Präsidentin konstituiert sich der Vorstand selbst.

2. Der geschäftsführende Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten und dem Leiter der Geschäftsstelle. Die Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes sind jeweils zu zweit gegen aussen vertretungsberechtigt.
3. Die Mitglieder des Vorstandes, der Präsident und der Vizepräsident werden von der Mitgliederversammlung jeweils für die Dauer von 2 Jahren in ihre Ämter gewählt. Wählbar ist jedes Mitglied des Vereins, vertreten durch eine natürliche Person.
4. Der Vorstand leitet die SQMH und nimmt alle Geschäfte wahr, die durch die Statuten nicht ausdrücklich der Mitgliederversammlung vorbehalten sind. Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn wenigstens der Präsident oder der Vizepräsident und drei weitere Vorstandsmitglieder anwesend sind. Er fasst Beschlüsse mit einfacher Mehrheit bei Stimmgleichheit entscheidet die Stimme des Präsidenten. Ein Vorstandsbeschluss kann auch auf schriftlichem Weg herbeigeführt werden.
5. Die Geschäftsstellenleitung hat u.a. über die Einnahmen und Ausgaben des Vereins Rechnung zu führen und das Eigentum und Vermögen des Vereins in Übereinstimmung mit den Anweisungen, die er vom Vorstand erhält zu überwachen. Er ist zudem verantwortlich für das Einkassieren der Mitgliederbeiträge und die administrative Unterstützung des Vorstandes.
6. Die Rechnungsrevisoren erstellen jährlich zuhanden der Mitgliederversammlung einen schriftlichen Revisorenbericht.
7. Der Vorstand gibt sich eine Geschäftsordnung, welche unabhängig von der Gesamtverantwortung des Vorstandes die Aufgabenbereiche auf die einzelnen Vorstandsmitglieder verteilt und die Zuständigkeitsbereiche abgrenzt.
8. Der Präsident bereitet die Sitzungen der Organe des Vereins vor und stellt den jeweiligen Mitgliedern eine Einladung mit den zu besprechenden Traktanden mindestens eine Woche vor der Sitzung zu. Er leitet die Sitzungen.
9. Der Präsident lädt mindestens einmal jährlich zu einer Vorstandssitzung ein und unterrichtet den Vorstand über den Stand der laufenden Geschäfte und die Ausführung von Beschlüssen der Organe des Vereins. Darüber hinaus ist der Präsident zur Einberufung einer Vorstandssitzung verpflichtet, wenn dies von wenigstens vier Vorstandsmitgliedern beantragt wird.
10. Scheidet ein Mitglied des Vorstandes vor Ablauf seiner Amtsperiode aus, so können die übrigen Vorstandsmitglieder ein Ersatzmitglied für die verbleibende Amtsdauer des Ausgeschiedenen berufen.



## **Swiss Society for Quality Management in Health Care**

*Schweizerische Gesellschaft für Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen*

*Société Suisse pour le Management de Qualité dans la Santé*

*Società svizzera per la gestione della qualità nel settore sanitario*

11. Der Vorstand bleibt nach Ablauf der Amtszeit bis zur Neuwahl im Amt.

### **Art. 8: Mitgliederversammlung**

1. Die Mitgliederversammlung findet einmal im Jahr statt. Eine Traktandenliste ist zusammen mit der Einladung in der Regel spätestens 2 Wochen vor der Mitgliederversammlung bekannt zu geben. Sie ist ausserdem einzuberufen, wenn es von einem Fünftel der Mitglieder beantragt wird.
2. Die Mitgliederversammlung hat folgende Aufgaben:
  - Wahl des Vorstandes
  - Genehmigung des Jahresberichtes
  - Beschlussfassung über die Bilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnung
  - Beschlussfassung über das Budget
  - Beschlussfassung über das Jahresprogramm
  - Beschlussfassung über Statutenänderungen
  - Festsetzen der Höhe der Mitgliederbeiträge
  - Bestellung von Rechnungsrevisoren
  - alle sonstigen ihr vom Vorstand unterbreiteten Aufgaben
  - Auflösung des Vereins
3. Die Mitgliederversammlung ist beschlussfähig mit der einfachen Mehrheit der anwesenden Mitglieder.
4. An der Mitgliederversammlung hat jedes institutionelle Mitglied entsprechend der Grössenkategorie der Mitgliedschaft die entsprechende Anzahl von Stimmen. Einzelmitglieder, Fördermitglieder und korrespondierende Mitglieder haben je eine Stimme.
5. Beschlüsse werden mit der einfachen Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen gefasst. Bei Stimmengleichheit entscheidet der Präsident.
6. Der Verein kann auch Beschlüsse in schriftlichen oder elektronischen Zirkularverfahren fassen. Voraussetzung für die Durchführung dieser Form der Beschlussfassung ist ein Beschluss der Mitgliederversammlung, ein solches Verfahren zu einer Entscheidungsvorlage durchzuführen. Für Beschlüsse, welche in schriftlichen oder elektronischen Zirkularverfahren gefasst werden sollen, ist das einfache Mehr aller Mitglieder des Vereins erforderlich.
7. Durch Beschluss der Mitgliederversammlung kann die vom Vorstand vorgeschlagene Traktandenliste geändert und ergänzt werden. Anträge auf Änderungen der Statuten können nicht nachträglich aufgenommen werden.

### **Art. 9: Rechnungsrevision**

1. Die Revisoren des Vereins werden von der Mitgliederversammlung auf zwei Jahre gewählt. Wiederwahl ist möglich. Die Rechnungsrevision erfolgt jährlich. Der Bericht der Revisoren ist auf der Mitgliederversammlung als eigenes Traktandum zu behandeln.



## **Swiss Society for Quality Management in Health Care**

*Schweizerische Gesellschaft für Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen*

*Société Suisse pour le Management de Qualité dans la Santé*

*Società svizzera per la gestione della qualità nel settore sanitario*

### **Art. 10: Auflösung des Vereins**

1. Die Auflösung des Vereins kann nur von einer zu diesem Zweck einberufenen Mitgliederversammlung beschlossen werden. Bei dieser Mitgliederversammlung müssen mindestens zwei Drittel der Mitglieder anwesend sein.
2. Für die Beschlussfassung genügt die einfache Mehrheit der abgegebenen Stimmen. Wenn die Mitgliederversammlung nicht beschlussfähig ist, gilt das Prozedere gemäss Art. 8 Abs. 3.
3. Über die Verwendung des vorhandenen Vermögens entscheidet die Mitgliederversammlung.

### **Art. 11: Inkraftsetzung der Statuten**

1. Die vorliegenden Statuten sind an der Mitgliederversammlung vom 6. November 2007 genehmigt worden und treten ab sofort in Kraft.

Der Präsident

Der Vizepräsident

Leiter Geschäftsstelle

Dr. G. von Below

Dr. M.-A. Hochreutener

Hansjörg Lüthi



## **Swiss Society for Quality Management in Health Care**

*Schweizerische Gesellschaft für Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen*

*Société Suisse pour le Management de Qualité dans la Santé*

*Società svizzera per la gestione della qualità nel settore sanitario*

### **Art. 1 : Dénomination, siège et année d'exercice**

1. Sous la dénomination SQMH (Société Suisse pour le Management de la Qualité dans la Santé) est constituée une association à durée illimitée selon l'art. 60 et suivant du CCS.
2. Le siège de la SQMH se situe au même endroit que ses bureaux.
3. L'année d'exercice commence le 1<sup>e</sup> octobre et se termine le 30 septembre.

### **Art. 2 : Buts et objectifs de la SQMH**

1. La SQMH s'investit pour la qualité dans le domaine de la gestion qualité dans le système de santé
2. La SQMH défend les intérêts communs de ses membres dans le domaine de la gestion qualité dans le système de santé et en est l'interlocutrice
3. La SQMH favorise la collaboration professionnelle et le partage des connaissances de ses membres, entre eux et avec des tiers
4. La SQMH favorise le perfectionnement et la formation continue de ses membres
5. La SQMH favorise et soutient les activités de recherche et de développement dans le domaine de la gestion qualité dans le système de santé
6. La SQMH informe sur les objectifs et les possibilités de la gestion qualité dans le système de santé
7. La SQMH travaille en collaboration avec les organisations nationales et internationales qui poursuivent les mêmes objectifs.

### **Art. 3 : Affiliation**

1. Les personnes physiques ou les associations morales, qui soutiennent les objectifs et les activités de la SQMH peuvent devenir membres de l'association.
2. L'association reconnaît les formes d'affiliation suivantes :
  - membres institutionnels
  - membres individuels
  - membres soutien
  - membres correspondants
3. Une affiliation institutionnelle est ouverte aux divers prestataires de service dans le système de santé. Il existe différentes catégories de membres institutionnels en fonction de la taille de l'établissement, et donc des droits de représentation différents. Les membres institutionnels sont représentés par un nombre de personnes physiques défini pour chaque catégorie selon le nombre de membres. Ces représentants peuvent participer à l'assemblée générale et faire usage de tous les autres droits découlant de l'affiliation. Ils sont des membres actifs et passifs, ont le droit de vote et d'éligibilité. Dans la mesure de leurs possibilités, les représentants prennent part au tra-



## **Swiss Society for Quality Management in Health Care**

*Schweizerische Gesellschaft für Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen*

*Société Suisse pour le Management de Qualité dans la Santé*

*Società svizzera per la gestione della qualità nel settore sanitario*

vail de la SQMH. Si les membres institutionnels sont en même temps membres individuels, ils disposent d'une voix supplémentaire.

4. Les membres individuels sont des personnes physiques intéressées par la gestion qualité dans le système de santé sur les plans professionnel, scientifique ou de la politique de la profession.
5. Les membres soutien sont des personnes morales ou des associations de personnes intéressées par la gestion qualité dans le système de santé et qui souhaitent soutenir la SQMH. Une personne morale est représentée par une personne physique. Si cette personne physique est en même temps membre individuel, elle dispose d'une voix supplémentaire.
6. Les membres correspondants de la SQMH sont des personnes physiques. Par leurs connaissances professionnelles et leur réputation, ils procurent à l'association des avantages substantiels sous forme d'expertises professionnelles et/ou d'influence dans le système de santé. La décision relative à l'admission de membres correspondants est prise par le comité.
7. L'affiliation fait l'objet d'une demande écrite auprès de l'association. La décision concernant la demande d'affiliation est prise par le comité. En cas de refus, le demandeur a le droit d'en connaître les raisons, mais sans possibilité de recours.

### **Art. 4 : Cessation de l'affiliation**

1. L'affiliation prend fin par la démission, la dissolution de la personne morale ou de l'association de personnes, le décès du membre, la radiation ou l'exclusion.
2. La sortie de l'association doit être annoncée par écrit au comité directeur avant la fin de l'année, avec un délai de préavis de trois mois. Le membre sortant reste redevable des cotisations annuelles pour l'année en cours.
3. La radiation de l'affiliation peut être décidée par le comité directeur en cas de non respect des obligations financières envers la SQMH.
4. Un membre peut être exclu de l'association par le comité directeur pour raison grave, s'il nuit aux intérêts de l'association. Auparavant, il lui sera donné l'occasion de s'expliquer devant le comité directeur, personnellement ou par écrit, dans un délai d'un mois suivant la notification de la décision d'exclusion.

### **Art. 5 : Cotisations**

1. Chaque année, l'assemblée générale fixe le montant des cotisations.
2. Dans des cas particuliers, le comité directeur peut accorder des réductions de cotisation.



## **Swiss Society for Quality Management in Health Care**

*Schweizerische Gesellschaft für Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen*

*Société Suisse pour le Management de Qualité dans la Santé*

*Società svizzera per la gestione della qualità nel settore sanitario*

### **Art. 6 : Organes de l'association**

1. Les organes de l'association sont les suivants :
  - l'assemblée générale
  - le comité et le comité directeur
  - le secrétariat
  - l'organe de révision des comptes
2. Lors de chaque séance de l'un des organes, on établira un procès-verbal de décision.

### **Art. 7 : Comité et comité directeur**

1. Le comité se compose des membres suivants :
  - le/la président-e
  - le/la vice-président-e
  - le/la responsable du secrétariat
  - 6 assesseurs au maximum

Exception faire du/de la président-e, le comité se constitue lui-même.

2. Le comité directeur se compose du président, du vice-président et du responsable du secrétariat. Les membres du comité directeur représentent à deux l'association vis-à-vis de l'extérieur.
3. Les membres du comité directeur, le président et le vice-président sont élus par l'assemblée générale pour une période de deux ans. Chaque membre de l'association, représenté par une personne physique, est éligible.
4. Le comité directeur dirige la SQMH et s'occupe de toutes les affaires qui ne sont pas expressément réservées à l'assemblée générale selon les statuts. Le comité directeur atteint le quorum si au moins le président ou le vice-président ainsi que trois autres membres du comité directeur sont présents. Il prend les décisions à la majorité simple. En cas d'égalité des voix, la voix du président est prépondérante. Une décision du comité directeur peut également être prise par voie épistolaire.
5. Le responsable du secrétariat est entre autres chargé de tenir les comptes de l'association. Il doit également gérer les biens et la fortune de l'association en conformité avec les instructions qu'il reçoit du comité directeur. Il est en outre responsable de l'encaissement des cotisations et du soutien administratif du comité.
6. Les réviseurs produisent chaque année un rapport écrit à l'attention de l'assemblée générale.
7. Le comité directeur se fixe un règlement interne, qui, indépendamment de la responsabilité collective du comité, répartit les tâches entre les différents membres du comité et délimite les responsabilités.
8. Le président prépare les séances des différents organes de l'association et envoie l'invitation ainsi que l'ordre du jour aux membres, au moins une semaine avant la séance. Il dirige les séances.



## **Swiss Society for Quality Management in Health Care**

*Schweizerische Gesellschaft für Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen*

*Société Suisse pour le Management de Qualité dans la Santé*

*Società svizzera per la gestione della qualità nel settore sanitario*

9. Au moins une fois par année, le président convoque les membres de comité à une séance, afin de les informer sur les affaires en cours et sur l'exécution des décisions prises par les organes de l'association. En outre, le président a l'obligation de convoquer les membres de comité à une séance, si au moins quatre membres de comité en font la demande.
10. Si un membre de comité se retire avant l'expiration de son mandat, les membres restants peuvent nommer un membre suppléant pour la durée restante du mandat.
11. A la fin de la période de fonction, le comité directeur reste en fonction jusqu'à sa réélection.

### **Art. 8 : Assemblée générale**

1. L'assemblée générale a lieu une fois par année. En règle générale, l'invitation, qui comprendra que l'ordre du jour, est envoyée au plus tard 2 semaines avant l'assemblée générale. En outre, elle doit être convoquée si un cinquième des membres en fait la demande.
2. L'assemblée générale a les tâches suivantes :
  - élection du comité
  - approbation du rapport annuel
  - décision concernant le bilan et le compte de profits et pertes
  - décision concernant le budget
  - décision concernant le programme annuel
  - décision concernant les modifications de statut
  - fixation du montant de la cotisation
  - désignation des réviseurs de compte
  - toute autre tâche attribuée par le comité
  - dissolution de l'association
3. L'assemblée générale atteint le quorum grâce à la majorité simple des membres présents.
4. Lors de l'assemblée générale, chaque membre institutionnel dispose du nombre de voix conformément à sa catégorie. Les membres individuels, les membres associés et les membres correspondants disposent chacun d'une voix.
5. Les décisions sont prises à la majorité simple des voix. En cas d'égalité, la voix du président est prépondérante.
6. L'association peut également prendre des décisions en les faisant circuler sous forme écrite ou électronique. Une prise de décision selon un tel processus nécessite une décision de l'assemblée générale. Dans un tel cas, les décisions doivent être prises à la majorité simple de tous les membres de l'association.
7. L'ordre du jour proposé par le comité directeur peut être modifié ou complété sur décision de l'assemblée générale. Les propositions de modification des statuts ne peuvent être déposées après coup.



**Swiss Society for Quality Management in Health Care**

*Schweizerische Gesellschaft für Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen*

*Société Suisse pour le Management de Qualité dans la Santé*

*Società svizzera per la gestione della qualità nel settore sanitario*

**Art. 9 : Révision des comptes**

1. Les réviseurs de l'association sont élus pour deux ans par l'assemblée générale. Une réélection est possible. La révision des comptes a lieu tous les ans. Le rapport des réviseurs doit être traité par l'assemblée générale comme point de l'ordre du jour.

**Art. 10 : Dissolution de l'association**

1. La dissolution de l'association ne peut être décidée que par une assemblée générale convoquée à cet effet. Deux tiers des membres au moins doivent être présents à la dite assemblée générale.
2. La décision sera prise à la majorité simple des voix. Si l'assemblée générale n'atteint pas le quorum, on appliquera le processus mentionné à l'art. 8, al. 3.
3. L'assemblée générale décide de l'utilisation de la fortune disponible.

**Art. 11 : Entrée en vigueur des statuts**

1. Les présents statuts ont été approuvés par l'assemblée générale du 6 novembre 2007 et entrent en vigueur avec effet immédiat.

Le président

Le vice-président

Le responsable du secrétariat

Dr G. von Below

Dr M. A. Hochreutener

Hansjörg Lüthi